

Die kürzeste Zündschnur – ein falsch gesetztes Komma

Nach *contra punkt* vor vier Jahren, legt Margrith Bohren nun *contra bass* einen Folgeband neuer Metarismen vor.

Der Begriff Metarismus ist eine Wortschöpfung der Autorin und beinhaltet die Zusammenführung begrifflicher und bildlicher Vergleiche, Symbiose gewissermassen zwischen Aphorismus und Metapher.

Durch gezielte Irritation verfremdet

Dr. phil. Joseph Bättig (Germanist Luzern/Schwyz), schreibt sinn-gemäss in seinem Handlauf zu den Metarismen – als Vorwort und Einstieg für den Leser gedacht – wer die Autorin aus früheren Werken kennt, weiss um ihre Begabung, das Nahe-liegende, selbstverständlich Voraus-gesetzte durch gezielte Irritation so zu verfremden, dass man vorerst halb betäubt und schliesslich hell-wach am Ende eines einzigen Satzes auf eine unerwartet neue Bewusst-seinsebene gehoben wird. Unter den

gut 650 klug ausbalancierten Meta-rismen stösst man auf Satzgeschos-se wie: Alphatiere sind gegen Beta-blocker resistent. – Alle halten wir uns für unbezahlbar, aber käuflich sind wir schon. – Frauen müssen gut sein, sonst hätte der Teufel einen Har-em.

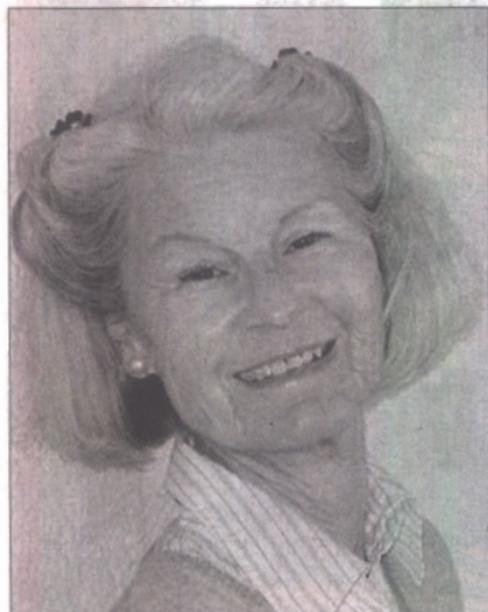
Gezielter Schlagabtausch

Es ist ein präzis geführter Schlagab-tausch zwischen Leser und Autorin, gleichzeitig heiter und so erst, wie es nur ein Spiel sein kann. Immer wie-der zieht Margrith Bohren dem le-senden Gegenüber seinen vermeint-lich trittfesten Boden mit ihren scharf-züngigen Reflexionen unter den Füs-sen weg. Aber sie lässt ihn nie ins Bodenlose fallen, weil auch sie sel-ber nach der Nahtstelle sucht, wo Gewohntes in Unerwartetes kippt. Ein Beispiel: Ein Zeichen wolle er set-zen – Punkt – bekräftigt der Politiker. – Mit der ihr eigenen Sichtweise und sprachlichen Eleganz setzt die Auto-rin Wahrheiten frei, die sie der Le-serschaft in aphoristisch geschärfter Treffsicherheit zum Auffangen zu-spielt: schmunzelnd, analytisch, ironisch und geistreich – wie etwa im Metarismus Nr. 565: Wer sich in Schweigen hüllt, spart Garderoben-gebühr.

contra bass ab sofort erhältlich

Der zweite Vestentaschen taugliche Band kommt noch umfangreicher und, zur besseren Auffindbarkeit der Gedankensplitter, mit loser Numme-rierung der Metarismen daher. Ab sofort ist *contra bass* im Buchhandel, in der Trychle Papeterie Küssnacht oder direkt beim inbrevi verlag Küss-nacht zu beziehen.

contra bass/Margrith Bohren, ISBN 978-3-9522355-4-6, inbrevi verlag (148 S.)



Margrith Bohrens neuestes Werk ist ab sofort erhältlich.

Foto: Marianne Gerber